

Die T_EXnische Komödie

dante

Deutschsprachige
Anwendervereinigung T_EX e.V.

18. Jahrgang Heft 2/2006 Mai 2006

2/2006

Impressum

»Die T_EXnische Komödie« ist die Mitgliedszeitschrift von DANTE e.V. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Schreibenden wieder. Reproduktion oder Nutzung der erschienenen Beiträge durch konventionelle, elektronische oder beliebige andere Verfahren ist nur im nicht-kommerziellen Rahmen gestattet. Verwendungen in größerem Umfang bitte zur Information bei DANTE e.V. melden.

Beiträge sollten in Standard-L^AT_EX-Quellcode unter Verwendung der Dokumentenklasse `dtk` erstellt und per E-Mail oder Datenträger an untenstehende Adresse der Redaktion geschickt werden. Sind spezielle Makros, L^AT_EX-Pakete oder Schriften dafür nötig, so müssen auch diese komplett mitgeliefert werden. Außerdem müssen sie auf Anfrage Interessierten zugänglich gemacht werden.

Diese Ausgabe wurde mit Hilfe folgender Programme erstellt: **pdf_eTeXk**, Version 3.141592-1.30.4-2.2 (Web2C 7.5.5). Als Standard-Schriften kamen die Type-1-Fonts Latin-Modern und LuxiMono zum Einsatz.

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Erscheinungsort: Heidelberg

Auflage: 2700

Herausgeber: DANTE, Deutschsprachige Anwendervereinigung T_EX e.V.
Postfach 10 18 40
69008 Heidelberg

E-Mail: dante@dante.de
dtkred@dante.de (Redaktion)

Druck: Konrad Triltsch Print und digitale Medien GmbH
Johannes-Gutenberg-Str. 1-3, 97199 Ochsenfurt-Hohe Stadt

Redaktion: Herbert Voß (verantwortlicher Redakteur)

Mitarbeit : Lutz Ihlenburg; Volker RW Schaa; Martin Schröder;
Uwe Ziegenhagen

Redaktionsschluss für Heft 3/2006: 15. Juli 2006

ISSN 1434-5897

Die T_EXnische Komödie 2/2006

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

es erwartet Sie eine kurze Ausgabe von »Die T_EXnische Komödie« mit einem umso längeren Anhang. Nach einiger Diskussion haben wir uns entschieden, die Proceedings der EuroT_EX 2005 allen Mitgliedern zukommen zu lassen. Dabei bot es sich natürlich an, dies im Rahmen unserer Mitgliederzeitschrift vorzunehmen. Volker RW Schaa hatte damals die Aufgabe übernommen, eine entsprechende Zusammenstellung anzufertigen, deren Ergebnis Sie nun in den Händen halten und die Ihnen einen Ein- und Überblick über die Arbeit in, an und um T_EX ermöglicht.

Im Wesentlichen dient diese Kurzausgabe den formalen Dingen wie Finanzbericht, Kassenbericht und Protokoll der letzten Mitgliederversammlung.

Karsten Heymann hatte sich freundlicherweise bereit erklärt, einen Tagungsbericht zu »DANTE 2006« an der Freien Universität Berlin zu erstellen, den Sie ebenfalls hier finden, denn mit der nächsten Ausgabe sind wir schon wieder eher *vor* einer Tagung, denn *nach* einer ...

Die süddeutschen Leser sollten besonders die »Stammtisch-Seite« beachten, denn dort findet man die gesonderte Einladung zum »Bayerischen Stammtisch«.

Mit T_EXnischen Grüßen

Ihr Herbert Voß

Hinter der Bühne

Vereinsinternes

Grußwort

Liebe Mitglieder,

die vorliegende Mitgliederzeitschrift ist zweigeteilt. Der Teil im vertrauten Layout beinhaltet fast nur die Formalia der im März in Berlin stattgefundenen Mitgliederversammlung, aufgelockert durch den von Karsten Heymann verfassten Bericht von der Tagung DANTE 2006. Der T_EXnische Teil findet sich in der gemeinsam mit vielen anderen Nutzergruppen veröffentlichten Sammlung zur EuroT_EX 2005. Entsprechend der Konferenzsprache ist dieser Teil in Englisch. Wir hoffen, dass auch Mitglieder, die mit Englisch weniger vertraut sind, daran Freude haben.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde der Vorstand der nächsten zwei Jahre gewählt. Dabei gab es einige Änderungen: neuer Vorsitzender ist Klaus Höppner, sein Stellvertreter Volker RW Schaa. Als neuer Schriftführer wurde Manfred Lotz gewählt. Schatzmeister bleibt unverändert Tobias Sterzl. Beisitzer sind Günter Partosch, Bernd Raichle und Herbert Voß. Thomas Koch ist damit aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihm gehört unser aller Dank für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand.

Der Sendung liegt auch der Siegerbeitrag des Aufkleberwettbewerbs bei. Er wurde durch eine Abstimmung auf der DANTE-Weihnachtsfeier gekürt. Gewonnen hat nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen Jochen Skupin, den wir hierzu herzlich beglückwünschen. Wir danken allen Teilnehmern des Wettbewerbs.

Zum Abschluss des Grußwortes möchten wir noch einmal kurz auf die EuroT_EX 2006 vom 5. bis 8. Juli im ungarischen Debrecen hinweisen, zu der Sie sich unter <http://www.matexhu.org/eurotex2006/> anmelden können.

Mit freundlichem Gruß,

Klaus Höppner	Volker RW Schaa
Vorsitzender	Stellvertretender Vorsitzender

Finanzbericht 2005

Tobias Sterzl

Der Bericht beginnt mit der Übersicht über die Bankkonten einschließlich der Barkasse. Diese Übersicht stellt das tatsächliche Geldvermögen des Vereins dar.

Finanzkonten

Ein Vergleich der Kontostände des Jahresabschlusses 2004 mit denen des Jahresbeginns 2005 ergibt einen Unterschied beim Festgeldkonto 012 von 341,46 €. Dieser Unterschied ist darauf zurückzuführen, dass der Kontoauszug mit der Verbuchung der Zinsen zum 29.12.2004 erst im Juli 2005 an DANTE e.V. geschickt wurde und somit erst nach der Erstellung des Finanzberichts 2004 gebucht werden konnte. Diese Verzögerung sollte in Zukunft nicht mehr auftreten, da durch Verwendung einer Maestro-Karte neben den Bankauszügen für das Girokonto auch die Bankauszüge des Festgeldkontos am Auszugsdrucker jederzeit abholbar sind.

Die Kontostände zu Beginn und am Ende des Jahres 2005 betrugen:

Konto	Stand	01.01.2005 €	31.12.2005 €	Saldo €
001	Barkasse	209,87	63,60	-146,27
011	Giro (VoBa RN)	8.702,88	12.478,93	3.776,05
012	Festgeld (VoBa RN)	89.878,79	71.151,57	-18.727,22
013	VoBa Wachstum	20.000,00	20.380,00	380,00
021	Giro (Postbank)	1.927,74	5.555,44	3.627,70
031	PayPal	0,00	921,23	921,23
Summe		120.719,19	110.550,77	-10.168,51

Die finanziellen Rücklagen des Vereins wurden im Jahr 2005 wiederum reduziert und nähert sich langsam der Höhe eines Beitragsaufkommens eines

Jahres. Damit sind die Wünsche des Finanzamts hoffentlich erfüllt und DAN-TE e.V. erhält einen weiteren Freistellungsbescheid.

Zinssätze

Der Zinssatz für das Festgeldkonto 012 beträgt derzeit 1,4%. Ein Wechsel der Bank ist insofern schwierig, da nicht alle Banken Vereine als Kunden akzeptieren. Das Wachstumskonto (Konto 013) hat einen variablen Zinssatz:

ab 1.7.2005	2,25%	ab 1.7.2006	3,00%	ab 1.7.2007	3,50%
ab 1.7.2008	4,25%	ab 1.7.2009	5,00%		

Kostenstellenübersicht

Im Folgenden werden tabellarisch die einzelnen Salden der Kostenstellen dargestellt. Eine genauere Aufstellung für einzelne Kostenstellen folgt weiter unten.

Einnahmen

Kst.st.	Bezeichnung	Saldo (€)
810	Beiträge	81.803,79
812	Beiträge Vorjahr	800,00
813	Beiträge Vorauszahlung	16.411,97
	Summe Beiträge	99.015,76
820	Spenden	1.412,76
830	Verkauf	4.533,55
860	Win-Edt	570,00
	Summe Verkauf	5.103,55
850	Zinsen	1.652,78
890	Sonstige Einnahmen	33,89
Einnahmen gesamt		107.218,74

Die Beiträge (Kst.st. 810) in Höhe von knapp 82.000 € stellen die Jahreseinnahmen von DANTE e.V. mit den ab 2005 geltenden reduzierten Mitgliedsbeiträgen dar. Vorauszahlungen im Jahr davor gab es nur wenige, da die Rechnungen erst Anfang 2005 versendet wurden. Die Beitragsrechnungen für das Jahr 2006 wurden dagegen schon Ende letzten Jahres verschickt, worauf viele Mitglieder den Beitrag noch im letzten Jahr bezahlt haben, wie dies Kostenstelle 812 mit einem Betrag von ca. 16.000 € zeigt. Eine jahresgenaue Aufschlüsselung des Beitragsaufkommens wird weiter unten aufgeführt.

Ausgaben

Kst.st.	Bezeichnung	Saldo (€)
410	Komödie (Druck, Versand) (3/2004 – 4/2005)	29.614,53
420	Einkauf	2.543,68
425	Win-Edt	1.367,76
	Summe Einkauf	3.911,44
430	Vorstand (Spesen) (mit EuroT _E X	11.030,80 15.340,80)
442	DANTE Herbsttagung	202,30
443	Tagung GUST	165,00
444	Tagung Ausland	5.657,94
445	Tagung EuroT _E X	13.503,90
446	LinuxTag	1.278,27
	Summe Veranstaltungen	20.807,41
451	lfd. Kosten Büro	9.293,77
452	Büro (Miete, Personalkosten)	25.997,68
453	Büro Spesen	382,15
	Summe Büro	35.673,60
454	Inventar	2.833,81
455	Porto	1.676,94
460	IN Server	2.594,75
480	Spesen (sonstige)	985,23

Fortsetzung nächste Seite ...

Kst.st.	Bezeichnung	Saldo (€)
485	Geschenke	235,94
499	Sonstiges	1.015,19
6474	Projektförderung	7.007,61
Ausgaben gesamt		117.387,25

Gesamtsaldo

Einnahmen gesamt	107.218,74
Ausgaben gesamt	-117.387,25
Gesamtsaldo	-10.168,51

Details zu den Kostenstellen

Beitragseinnahmen jahrgenau

Der Versand der Rechnung für die Mitgliedsbeiträge erfolgt mit der Ausgabe 4 von »Die T_EXnische Komödie« meist im Dezember. Dadurch werden Mitgliedsbeiträge schon im Dezember überwiesen, was dazu führt, dass die Beitragseinnahmen nicht kalendergerecht in der Bilanz auftauchen. Aus diesem Grund wurden hier die Beitragseinnahmen für das Jahr 2003 und 2004 bereinigt dargestellt. Der Wert für das Jahr 2005 ist vorläufig, da die Nachzahlungen noch fehlen (Erfahrungsgemäß liegen diese um die 800 €) .

Beiträge für das Jahr	Summe (€)
2003	93.648,61
2004	92.851,23
2005	82.495,71

Einkauf und Verkauf (Kostenstellen 420 und 830)

Im letzten Jahr wurden auf dieses Konto die Kosten für die Beschaffung der Bücher aus der Edition DANTE e.V. (KOMAScript-Anleitung und PS-Tricks) verbucht. Der Verkauf umfasst neben den Einnahmen aus dem Buch-

verkauf auch die Einnahmen aus dem Verkauf älterer Ausgaben der Mitgliedszeitschrift »Die T_EXnische Komödie« sowie der Verkauf von Tassen usw. während der Tagungen.

WinEdt-Lizenzen (Kostenstellen 425 und 860)

Letztes Jahr wurden wieder neue Lizenzen gekauft (50 für Privatpersonen, 50 für Studenten).

Jahr	Anzahl Lizenzen	Ausgaben	Einnahmen	Saldo
2002	100 Stud.	-1.646,44	958,98	-687,46
2003	Sonderliz.	-349,89	835,00	485,11
2004			402,50	402,50
2005	50 Priv. 50 Stud.	-1.367,76	570,00	-797,76
		-3.364,09	2.766,48	-597,61

Derzeit sind noch 22 Privat- und 61 Studentenlizenzen vorhanden.

EuroT_EX 2005 (Kostenstelle 445)

Die Bilanz der EuroT_EX-Tagung in Pont-à-Mousson, die auch gleichzeitig die Frühjahrstagung von DANTE e.V. war und gemeinsam von GUTenberg und DANTE e.V. ausgerichtet wurde, ist im Folgenden angegeben:

Abbaye (u. a. Miete, Übernachtung, Verpflegung)	-60.083,14
Hotels (Übernachtung außerhalb der Abbaye)	-9.210,00
Gehälter	-400,00
Transport	-797,90
Eintritt Museum	-242,00
Versicherung	-86,14
Preprints	-1.095,00
Tagungsunterlagen	-1.882,00
Sonstiges	-1.646,26
Summe Ausgaben	-75.442,44
Tagungsbeiträge (124 Teilnehmer)	65.596,00
Bursary von anderen T _E X User Groups	1.550,00

Verkauf	572,00
Zuschuss Elsaß-Lothringen	3.000,00
Summe Einnahmen	70.718,00
Saldo	-4.724,44
Saldo pro Verein	-2.362,22

Die Summen in der Übersicht der Kostenstellen und der Bilanz der EuroT_EX-Tagung unterscheiden sich, da sämtliche Überweisungen an GUTenberg über das Konto 445 verbucht wurden und damit neben den eingenommenen Beiträgen auch die direkt DANTE e.V. zuzuordnenden Zahlungen enthalten. Dies sind Ausgaben für den Vorstand, die von DANTE e.V. eingeladenen Gäste sowie sonstige Ausgaben von DANTE e.V. für die EuroT_EX:

Auslagen Vorstand	-4.310,00
Duane Bibby-Bilder	-557,35
Einladungen durch DANTE e.V.	-5.141,68
Saldo DANTE e.V.	-10.009,03
Verlustanteil EuroT _E X	-2.362,22
Gesamtsaldo	-12.371,25

Der hier angegebene Gesamtsaldo unterscheidet sich vom Saldo der Kostenstelle 445, da Umsätze für die EuroT_EX 2005 schon im Jahr 2004 getätigt und verbucht wurden.

Projektförderung (Kostenstelle 6474)

Die folgenden Projekte wurden letztes Jahr gefördert. Näheres über die einzelnen Projekte ist den Beiträgen in der Mitgliedszeitschrift zu entnehmen.

Projekt	Fördersumme
εχT _E X-Entwicklung	1048,29
PyX-Entwicklung	343,50
LM-Font-Entwicklung	2500,00
CTAN-Maintainer auf EuroT _E X	1486,47

H. Guzlar, Flug Pakistan-Brest	1280,00
H. Ludwichowski, TUG-Tagung China	349,35
Gesamt	7007,61

Inventar (Kostenstelle 454)

An Inventar wurden angeschafft:

- Computer mit Flachbildschirm für das Büro in Heidelberg,
- verschiedene Gegenstände für das Büro, wie Kaffeemaschine, Transportkarre (Verwendung beim LinuxTag), Garderobe,
- Notebook als Leihgabe für die Font-Entwicklung.

Internet-Server (Kostenstelle 460)

DANTE e.V. hat die eigenen Server abgeschaltet und hat bei »Host Europe« einen Server gemietet. Die Jahresgebühr beläuft sich auf ca. 1788,- €. Dazu fielen zu Beginn noch Setup-Gebühren an. Aufgrund des erhöhten Datenverkehrs waren zusätzliche monatliche Zahlungen von bis zu 143 € notwendig. Diese fallen durch eine Änderung des Tarifs (jetzt 2.148 € im Jahr) nicht mehr an.

Sonstiges (Kostenstelle 499)

In dieser Kostenstelle sind u. a. die anfallenden Bankgebühren sowie die »Belohnungsbilder« von Duane Bibby summiert.

Spenden (Kostenstelle 820)

Auch in diesem Jahr hat die Buchhandlung Lehmanns dem Verein für die über die Web-Seite von DANTE e.V. bestellten Bücher eine Spende von über 1.000 € zukommen lassen. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass alle Bücher, die über den Link von www.dante.de bestellt werden, zu einer Spende an DANTE e.V. führen. Deshalb die Bitte, dass, wenn Sie Bücher per Internet bestellen, dies bitte über den Lehmanns-Link auf den Web-Seiten von DANTE e.V. tun.

Rückblick auf die letzten Jahre

Im dritten Jahr in Folge können wir einen Abbau der Rücklagen vermelden, die jedoch noch nicht die Überschüsse der Jahre 2001 und 2002 aufwiegen.

Jahr	Ausgaben €	Einnahmen €	Saldo €	Stand 31.12. €
2000	85.476,39	89.659,67	+4.183,28	74.942,36
2001	74.677,27	104.901,44	+30.178,32	105.120,68
2002	67.761,92	99.027,45	+31.265,53	136.386,21
2003	93.002,79	89.167,95	-3.834,84	132.551,37
2004	114.435,71	101.451,94	-12.173,55	120.377,82
2005	117.387,25	107.218,74	-10.168,51	110.550,77

Vergleich mit Finanzplan 2005

Es gab in den letzten Jahren immer wieder sogenannte Planungen über die Einnahmen und Ausgaben. Hier nun ein Soll-Ist-Vergleich für das Jahr 2005:

Beiträge	79.050,-	99.015,76	19.965,76
Sonst. Einnahmen	1.000,-	8.202,98	7.202,98
Einnahmen gesamt	80.050,-	107.218,74	27.168,74
DTK	24.000,-	29.614,53	-5.614,53
Büro	36.000,-	35.673,60	326,40
Vorstand	7.000,-	11.030,80	-4.030,80
EuroT _E X	10.000,-	13.503,90	-3.503,90
Projektförderung	8.000,-	7.007,61	992,39
Bursary	5.000,-	5.657,94	-657,94
Sonstiges	3.000,-	14.898,87	-11.898,87
Ausgaben gesamt	93.000,-	117.387,25	-24.387,25
Saldo	-12.950,-	-10.168,51	2.781,49

Im Unterschied zur Planung wurden im letzten Jahr über 27.000€ mehr eingenommen. Dies lässt sich aufschlüsseln auf eine höhere Mitgliederzahl (2.753,79€), im voraus geleistete Mitgliedsbeiträge (16.411,97€), Einnahmen

aus Verkäufen (5.137,44€) sowie höhere Spenden und Zinsen (3.065,54€). »Kompensiert« wurden die höheren Einnahmen durch eine Ausgabenerhöhung um ca. 24.000€. Dadurch fiel die angestrebte Reduzierung der Rücklagen um knapp 3.000€ geringer aus als geplant. Die deutlich erhöhten Ausgaben im Unterschied zur Planung verteilen sich auf folgende Kostenstellen:

- Einkauf und WinEdt-Lizenzen (3.911,44€)
- Veranstaltungen von DANTE e.V. (Herbsttagung, LinuxTag) (1.627,57€)
- Inventar (2.833,81€)
- Porto (1.596,94€)
- Web-Server (2.594,75€)
- Sonstiges, wie Geschenke und Spesen (2.236,36€)

Aufgrund dieses deutlichen Unterschieds zwischen Planung und tatsächlich angefallener Kosten, wurde versucht, die Planung für 2006 etwas detaillierter anzufertigen. Die erhöhten Einnahmen sind unter anderem auf die Zahlung der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2006 schon im Dezember 2005 zurückzuführen.

Mitgliederzahlen

Im letzten Jahr gab es 186 Eintritte, demgegenüber stehen 152 Austritte.

Mitgliedsart	März 2005	Dez. 2005	Jan. 2006	März 2006
Schnuppermitglied	11	95	79	60
Schüler		9	8	8
Arbeitslos	2	5	6	10
Rentner	53	61	64	65
Student	257	225	218	225
Privat	1.529	1.612	1.586	1.597
Institut	119	119	118	120
Firma	25	27	26	26
Beitragsfrei	2	2	1	1
Ehrenmitglied	8	8	8	8
Free Mailing	15	16	16	16
Anzahl Mitglieder	2.021	2.179	2.130	2.136
Anzahl Aktive		49	51	49

Die Schnuppermitgliedschaft wurde von 97 Personen angenommen. 50 Schnuppermitglieder haben ihre Mitgliedschaft verlängert. Die Differenzen bei den Mitgliedszahlen resultieren daraus, dass Mitglieder, die ihren Beitrag nicht bezahlt haben, bis Ende des Jahres noch als Mitglied geführt werden.

Finanzplan 2006

Auch in diesem Jahr gibt es wieder den Versuch, eine Planung der Einnahmen und Ausgaben zu erstellen:

Beiträge	81.605,00
Spenden	1.250,00
Zinsen	750,00
Verkauf	5.000,00
Einnahmen gesamt	88.605,00
Büro, Miete und Personal	-36.000,00
Inventar	-1.500,00
Büro, Renovierung	-3.000,00
Porto	-1.500,00
Mitgliedszeitschrift DTK	-20.000,00
»Die T _E Xnischen Kontakte«	-7.000,00
Tagungen von DANTE e.V.	-2.000,00
Vorstand	-8.000,00
Projektförderung	-12.000,00
Bursary für Tagungen	-6.000,00
Web-Server	-2.500,00
T _E X-Aufkleber	-2.000,00
Sonst. Veranstaltungen	-2.000,00
Einkauf	-4.000,00
Ausgaben gesamt	-107.500,00
<i>Saldo</i>	<i>-18.895,00</i>

Die Ausgaben für die Projektförderung sind mit 12.000 € höher angesetzt als in den letzten Jahren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich DANTE e.V. bei der Finanzierung des »New Font Project« dieses und nächstes Jahr mit jeweils 7.500 € beteiligt.

Bericht der Kassenprüfer

K. Geyer , H. Henkel , K. Lickert

Einführung

Der Jahresabschluss aller Konten von DANTE e.V. zum 31.12.2005 wurde von den in der Mitgliederversammlung vom 7. März 2005 beauftragten Kassenprüfern KARLHEINZ GEYER, HARTMUT HENKEL und KNUT LICKERT in den Geschäftsräumen des Vereins geprüft. Auskünfte gaben die Büroleiterin KARIN DORNACHER und der Schatzmeister TOBIAS STERZL.

Rechtsgrundlage

Die Kassenprüfung wurde nach den GOB und den Zielen des Vereins nach der derzeit gültigen Vereinssatzung durchgeführt. Die Ergebnisse der Prüfung wurden unmittelbar protokolliert.

Prüfobjekte

- Inventarliste
- Bargeldkasse (Kassenbuch)
- Girokonto (Volksbank-Kontoauszüge)
- Festgeldkonto (Volksbank-Kontoauszüge)
- Sparkonto (Volksbank-Sparbuch)
- Girokonto (Postbank-Kontoauszüge)
- PayPal-Konto (PayPal-Ausdrucke)
- Kreditoren (Einzelrechnungen)

Inventar

Die Inventarliste (OpenOffice-Dokument) wurde aktuell gehalten, die 2004 und 2005 angeschafften Inventargüter wurden nachgetragen. Teilweise sind in der Liste noch DM-Werte zu finden. Die Erzeugnisse der erworbenen Kaffeemaschine wurden einer ausgiebigen Verkostung während der Kassenprüfung unterzogen und für gut befunden.

Bargeldkasse

Der Kassenbestand wurde mit dem Buchwert aus Kassenbuch und EDV verglichen, die Barbelege wurden vollständig geprüft, es ergaben sich keine Beanstandungen.

Konten

Neben der Bargeldkasse (Unterkonto 001) unterhält der Verein folgende Konten:

- **Volksbank Rhein-Neckar** Girokonto, Unterkonto 011
- **Volksbank Rhein-Neckar** Festgeld, Unterkonto 012
- **Volksbank Rhein-Neckar** Sparkonto, Unterkonto 013
- **Postbank Karlsruhe** Girokonto, Unterkonto 021
- **PayPal** Internetkonto, Unterkonto 031

Für das PayPal-Konto fielen 2005 etwa €35 an Kosten an. Zum Vergleich: Allein die Grundgebühr für das Visa-Verfahren läge bei etwa €160. Das PayPal-Konto empfiehlt sich vor allem für Auslandsbuchungen.

Die Salden der Buchführung stimmen mit den Bankauszügen überein, die Anfangsstände 2005 entsprechen den Endständen 2004. Die jeweiligen SBK- und EBK-Buchungen wurden ordnungsgemäß durchgeführt. Die Belege wurden vollständig geprüft. Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss eingeflossen. Nach mündlicher Erklärung des Schatzmeisters existieren keine weiteren Konten auf den Namen des Vereins.

Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt. Eine Buchungsabweichung über einen Euro konnte während der Kassenprüfung geklärt werden. Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsmäßig festgelegtem Vereinszweck. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach dem Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften.

Bemerkungen

Einige der größeren Buchungsposten wurden ohne Beleg durchgeführt. Sind keine Belege vorhanden, muss ein Handbeleg erstellt werden, der z. B. von

zwei Vorstandsmitgliedern abzuzeichnen ist. Die fehlenden Belege wurden am 13.02.2005 von KLAUS HÖPPNER nachgereicht.

Empfehlungen

Zukünftige Prüfungen würden erleichtert, wenn in der Buchführung als Buchungsnnummer nicht nur der Auszug, sondern auch die Einzelseite der Transaktionen vermerkt wäre (statt „Auszug 5“ ein „Auszug 5/Seite 2“).

Zur Erleichterung bei der Buchung von Geschäftsvorfällen empfehlen wir die Anschaffung eines Stempels mit Feldern für Konto, Gegenkonto, Belegnummer und Datum. Der vorhandene Stempel ist zu komplex und bietet zu wenig Platz zum Ausfüllen der einzelnen Felder. Für Tagungen empfehlen wir die Benutzung eines Sammelbeleges für Teilnehmeranmeldungen. Aktuell gestaltet sich die Kontrolle der Tagungsgebühren schwierig.

Für die Inventarliste empfehlen wir eine Fortführung des Inventarbuches. In die Liste sollte eine neue Spalte *Seitennummer im Inventarbuch* aufgenommen werden.

Abschluss

Die Anfangs- und Endbestände der Konten stimmen mit den Kontoauszügen, welche lückenlos vorhanden sind, überein. Auch die Rechnungen und die Journale der Unter-Konten sind vollständig und zudem ordnungsgemäß archiviert.

Sämtliche Einzelbuchungen wurden sowohl im Buchhaltungsprogramm als auch über die Kontoauszüge und Rechnungen konsistent durchgeführt und sind stets nachvollziehbar.

Sinnvoll über Register indizierte Aktenordner erleichtern das Auffinden einzelner Geschäftsvorfälle.

Dem Schatzmeister TOBIAS STERZL und der Büroleiterin KARIN DORNACHER wird eine vorbildliche Buch- und Kassenführung bescheinigt.

Heidelberg, den 11. Februar 2006.

Karlheinz Geyer Hartmut Henkel Knut Lickert

Beschlüsse der 34. Mitgliederversammlung von DANTE e.V. am 9. März 2006 in Berlin

Günter Partosch

Zeit: 9. März 2005, ca. 9:06 Uhr – ca. 12:50 Uhr
Ort: Freie Universität Berlin
JK 27/106 (Silberlaube)
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin
Teilnehmer: 47 (anhand der ausgegebenen Stimmkarten)
Leitung: Volker RW Schaa (Vorsitzender von DANTE e.V.)
Protokollant: Günter Partosch (Schriftführer von DANTE e.V.)

Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß eingeladen und ist beschlussfähig.

TOP 1: Tagesordnung

Volker RW Schaa begrüßt die Teilnehmer der 34. Mitgliederversammlung von DANTE e.V. in Berlin und stellt die Tagesordnung vor:

- Tagesordnung
- Begrüßung und Vorstellung des Vorstands¹
- Bericht des Vorstands
- Finanzbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Wahl des Vorstands
- Wahl von Kassenprüfern
- Kombinierte Mitgliedschaft DANTE-TUG
- Verschiedenes

Die Tagesordnung wird ohne Einspruch akzeptiert.

¹ Anmerkung des Protokollanten: Diese Tagesordnung weicht in den ersten beiden Punkten von der Tagesordnung in der Einladung ab.

TOP 2: Begrüßung und Vorstellung des Vorstands

Alle derzeitigen Vorstandsmitglieder sind anwesend und werden von Volker RW Schaa vorgestellt: Volker RW Schaa (Vorsitzender), Klaus Höppner (stellvertretender Vorsitzender), Tobias Sterzl (Schatzmeister), Günter Partosch (Schriftführer), Thomas Koch (Beisitzer) und Bernd Raichle (Beisitzer).

Der Verein unterhält in Heidelberg ein Büro, das von Frau Karin Dornacher geleitet wird.

TOP 3: Bericht des Vorstands

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 4: Finanzbericht

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Karlheinz Geyer trägt den Bericht der drei Kassenprüfer Karlheinz Geyer, Knut Lickert und Hartmut Henkel vor. Die Kassenprüfung wurde nach der derzeit gültigen Vereinssatzung durchgeführt. Die Buchführung entsprach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung und die Verwendung der Mittel erfolgte gemäß den Zielen des Vereins. Die Prüfung ergab keine Beanstandung. Die Kassenprüfer empfehlen daher die Entlastung des Vorstands.

TOP 6: Entlastung des Vorstands

Volker RW Schaa beantragt die Entlastung des Vorstands durch die Mitgliederversammlung. Mit 37 Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme (ohne die Stimmen des Vorstands) wird der Antrag angenommen.

TOP 7: Wahl des Vorstands

Zunächst bestimmt die Mitgliederversammlung Thomas Koch mit 45 Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung zum Wahlleiter.

Die Mitgliederversammlung beschließt auf Antrag mit 45 Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung, drei Beisitzer zu wählen.

Für den Vorstand stellen sich zur Wahl: Klaus Höppner (Vorsitzender), Volker RWSchaa (stellvertretender Vorsitzender), Tobias Sterzl (Schatzmeister), Manfred Lotz (Schriftführer), Günter Partosch (Beisitzer), Bernd Raichle (Beisitzer) und Herbert Voß (Beisitzer).

Auf Antrag werden die Wahlen geheim durchgeführt. Im Einzelnen ergeben sich die folgenden Abstimmungsergebnisse²:

Name	Funktion	Ja	Nein	Enth.	ungültig
Klaus Höppner	Vorsitzender	44	–	2	1
Volker RW Schaa	stellv. Vorsitzender	46	–	1	–
Tobias Sterzl	Schatzmeister	46	–	1	–
Manfred Lotz	Schriftführer	46	–	–	1
Günter Partosch	Beisitzer	41	–	1	1
Bernd Raichle	Beisitzer	44	–	1	1
Herbert Voß	Beisitzer	45	–	1	1

Damit sind Klaus Höppner (Vorsitzender), Volker RW Schaa (stellvertretender Vorsitzender), Tobias Sterzl (Schatzmeister), Manfred Lotz (Schriftführer), Günter Partosch (Beisitzer), Bernd Raichle (Beisitzer) und Herbert Voß (Beisitzer) gewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 8: Wahl von Kassenprüfern

Knut Lickert kann satzungsgemäß nicht mehr als Kassenprüfer kandidieren. Als neuer Kassenprüfer wird Jan Theofel vorgeschlagen; er wird mit 46 Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 9: Kombinierte Mitgliedschaft DANTE-TUG

Klaus Höppner stellt den Entwurf für eine Vereinbarung zwischen DANTE e.V. und der TUG über eine kombinierte Mitgliedschaft vor. Diese Vereinbarung bietet für Mitglieder von DANTE e.V. eine »Joint Membership« mit günstigeren TUG-Mitgliedsbeiträgen an. Sie wird mit 45 Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung angenommen.

²Anmerkung des Protokollanten: Die Beisitzer werden in einem Wahlgang, bei dem auf dem Wahlzettel die drei Kandidaten genannt werden können, gewählt.

TOP 10: Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Beschlüsse gefasst.

Klaus Höppner schließt die Versammlung um ca. 12:50 Uhr.

Thomas Koch (Wahlleiter)

Volker RW Schaa (Versammlungsleiter, 1. Hälfte)

Klaus Höppner (Versammlungsleiter, 2. Hälfte)

Günter Partosch (Schriftführer, 1. Hälfte)

Manfred Lotz (Schriftführer, 2. Hälfte)



Mitgliederversammlung



Ch. Detig, Th. Koch



V. RW Schaa, G. Partosch



Vorstand (G. Partosch fehlt)

Fotos: Bernd Raichle

T_EX-Theatertage

Zu Gast in der Silberlaube – Tagungsbericht DANTE 2006 in Berlin

Karsten Heymann

Nachdem ich bereits die Gelegenheit hatte, an der letzten Herbsttagung in Kiel organisatorisch beteiligt zu sein, war die Spannung umso größer, einmal eine »große« DANTE-Tagung zu erleben.

7. März: Anreise und Vorabendtreff

Nach einer knapp fünfstündigen, dafür aber unschlagbar günstigen Anfahrt per Linienbus vom recht kalten Kiel ins *sehr* kalte Berlin und einer weiteren Dreiviertelstunde in der S- und U-Bahn erreichte ich am späten Nachmittag meine Unterkunft in Berlin-Marienfelde. Nach einem herzlichem Empfang durch die bis dahin nur telefonisch bekannten Gastgeber wurde erst einmal das Quartier bezogen und die Verteilerdose für Notebook-Ladegerät, PDA-Ladegerät und Handy-Ladegerät angeschlossen. Anschließend wurde gemeinsam eine geeignete Route von Marienfelde zum Lokal ausgetüftelt. Sicherheitshalber noch ein Foto des Stadtplans auf die Digicam, und los ging's mit dem Bus zum Vorabendtreff.

Dieser fand im gemütlichen »Alten Dorfkrug« von Berlin-Dahlem statt, wo sich im Laufe des Abends eine bunte Runde aus einheimischen und zuge-reisten Tagungsbesuchern zusammenfand. Von einer energischen Kellnerin den ganzen Abend mit Speisen und Getränken versorgt (und nebenbei noch dem Wissen, wie man *Gnocchi* richtig ausspricht), entwickelten sich viele interessante Gespräche natürlich zu T_EX, L^AT_EX, BibT_EX und ConT_EXt, aber auch zur Wichtigkeit von Visitenkarten, dem Entwicklungsstand von L^yX,

der Historie des Kaiserschmarrns, der Kontaktplattform OpenBC, der Geschichte der Unix-Systeme, der lokalen Verbreitung der viertel nach/viertel vor/dreiviertel-Uhrzeitangaben, der Qualitäten von Berliner Weiße im Vergleich zu Jever Pilsner, den verschiedenen Berliner Unis, ihren Schwerpunkten und Perspektiven, der Wikipedia im Allgemeinen und ihrer Partywirkung auf einem PDA im Besonderen und sicher noch vielen anderen interessanten Themen, von denen ich nichts mitbekommen habe.

Gegen Ende des Abends stellte sich dann noch heraus, dass mein Platznachbar den gleichen Heimweg hatte, so dass die Gespräche im Bus nahtlos weitergeführt werden konnten.

8. März: Anmeldung in der FU, Vorträge und 3+1 Überraschungen

Nach einem leckeren und reichlichen Frühstück bei den Gasteltern (»*das soll ich alles essen?*«) und der Versorgung mit reichlich Tagungsproviant ging es wieder mit dem Bus nach Berlin-Dahlem, diesmal an die Freie Universität, Gebäude Silberlaube. Vor dem Eingang traf ich bereits auf einige glücklicherweise ortskundige Tagungsteilnehmer, so dass gemeinsam der Weg durch das Gängegewirr der FU zum Tagungsort gesucht werden konnte, vorbei an der beeindruckenden, an die Kommandobrücke der *Enterprise* erinnernden Bibliothek. Bei der Anmeldung gab es dann gleich ein paar Überraschungen: es wurden neben den Tagungsunterlagen auch ein Exemplar des »*L^AT_EX*-Praxisbuch« sowie zwei *T_EX*-Aufkleber und ein Ansteckbutton verteilt.

Dann ging es auch schon los mit den Vorträgen. Den Anfang machte Herbert Voß mit einem Vortrag zu *PSTricks*, in dem er die verschiedenen beeindruckenden Möglichkeiten dieses Grafikpakets demonstrierte. Als nächstes gab Wolfgang Engelmann eine Einführung in den dem WYSIWYM (What You See Is What You Mean)-Paradigma folgenden *L^AT_EX*-Editor *L_YX*, welche sich vor allem an diejenigen richtete, die *L_YX* noch nicht kannten; diesen wurde sympathisch und eingängig alle wichtigen Features von *L_YX* präsentiert.

Nach dem Mittagessen in der für Kieler Verhältnisse großen Mensa, wo ich zu meiner Freude feststellen durfte, dass mein Kieler Studentenausweis auch hier gültig war, ging es dann weiter mit einem Vortrag von Yannis Haralambous über den aktuellen Entwicklungsstand von Omega 2, begleitet von vielen beeindruckenden (Beamer-)Folien, welche die Herausforderungen beispielsweise beim Satz arabischer Texte demonstrierten. Konkreten Code musste er leider noch schuldig bleiben, man darf gespannt sein.

Auf den folgenden Vortrag von David Kastrup über Emacs und den erweiterten L^AT_EX- und ConT_EXt-Modus von AucT_EX hatte ich mich als spät zu Emacs Konvertierter besonders gefreut. Ein Highlight war sicher die Demonstration der preview-Möglichkeiten von AucT_EX. Den Abschluss des Tages bildete dann der Vortrag von Klaus Höppner zur Bedienung des MetaFont-Abkömmlings MetaType1, er stellte seine Erfahrungen beim Erstellen einer Type1-Version des DANTE-Schriftzugs vor, wobei er typische Anfängerfehler nicht ausließ, sondern die Zuhörer hautnah alle Irrungen und Überraschungseffekte miterleben ließ.

9. März: Viele Wahlen, große Füße und dicke Iwonas

Nach der Mitgliederversammlung mit vielen Wahlen und einem von angeregten Gesprächen, unter anderem über *den* geeigneten L^AT_EX-Editor, begleiteten Mittagessen in der Mensa wurde das Vortragsprogramm fortgesetzt mit dem Beitrag von Till Tantau unter dem Titel »TikZ ist kein Zeichenprogramm«¹, in dem der BEAMER-Autor sein Grafikpaket TikZ vorstellte, ein einfach zu bedienendes Frontend für das bekannte PGF-Paket. Neben der angenehm eingänglichen Syntax der Grafikbefehle fand ich vor allem die Möglichkeit spannend, aus den Abbildungen mittels des L^AT_EX-zu-HTML-Konverters tex4ht SVG-Vektorgrafiken für die Einbindung in Webseiten zu generieren.

Anschließend demonstrierte David Kastrup in seinem zweiten Vortrag anschaulich die Unzulänglichkeiten des Fußnoten-Algorithmus von L^AT_EX in bestimmten, für mich als nicht-Humanisten allerdings eher pathologischen Fällen, und deren deutliche Verbesserung durch das Bigfoot-Paket.

Nach der Kaffepause gab Martin Schröder einen Überblick über die Entwicklungsgeschichte des pdfT_EX-Compilers, vor allem über die neu eingeführten Basisbefehle (Primitive). Bei einzelnen vorgestellten neuen Befehlen gab es sogar Szenenapplaus, bei anderen entzündete sich eine lebhaft Diskussion, oft auch über deren Benennung. Auch für meine derzeit laufende Informatik-Abschlussarbeit erwies sich der Vortrag als äußerst hilfreich. Auf die Frage von Bernd Raichle, ob angesichts der vielen neuen Primitiven im pdfT_EX-Compiler auch ein Adventure geplant wäre, erwiderte David Kastrup, dies sei ja im Emacs bereits enthalten.

¹Die rekursive Qualität dieses Titels erschloss sich mir ehrlicherweise erst im Laufe des Vortrags ...

Der folgende Vortrag wurde von Janusz Marian Nowacki in polnisch gehalten und simultan von Jerzy Ludwichowski – inklusive aller Witze und Wortspiele – ins Deutsche übersetzt, was ein ganz besonderes Erlebnis war. Vorgestellt wurden die serifenlosen Schriftfamilien Kurier und Iwona und deren Digitalisierung mit MetaType1. Die Benennung des fetten Schriftschnittes der Iwona mit dem englischen Titel *Bold* anstelle des polnischen Äquivalents wurde damit begründet, das Iwona ein polnischer Mädchenname sei und zufällig auch der seiner Tochter und ein Schriftschnitt »Dicke Iwona« vermieden werden sollte.

Über den Inhalt des von Jean-Michel Hufflen mit viel Verve dargebrachten Vortrags zu seinem Programm MiBibT_EX kann ich leider nicht viel sagen, da meine Aufnahmefähigkeit ob der fortgeschrittenen Tageszeit schon etwas eingeschränkt war.

Am Abend fand dann im italienischen Restaurant der FU das Tagungssessen statt. Die Kellner hatten zwar gelegentlich mit der Zahl der Teilnehmer zu kämpfen, machten dies aber durch großzügige Titelbezeichnungen (*dottore*, *professore*) wieder wett (ohne allerdings für den anwesenden Professor eine geeignete Steigerungsform vorzuhalten). Das Essen war auch wirklich lecker, insbesondere die *panna cotta* zum Dessert war köstlich.

10. März: Viel Schnee und noch mehr Fonts

Nachdem ich wegen des starken Schneefalls die beiden morgendlichen Parallel-Threads verpasst hatte, begann der letzte Tagungstag für mich mit den Vorträgen von Walter Schmidt und Ralf Stubner zur FPL Neu, einer Neuimplementierung der beliebten Palatino-Schriftfamilie von Hermann Zapf auf Basis der freien URW Palladio. Nach dem Mittag folgte dann ein weiteres Highlight der Tagung, als Jonathan Kew den X_YT_EX-Compiler vorstellte, welcher, bisher allerdings nur auf dem Mac, sämtliche installierten Systemschriften im voller Unicode-Umfang unterstützt, ohne dass diese speziell für T_EX angepasst werden müssen. Aufgrund von Problemen mit der Beameransteuerung konnte ein Prototyp der Linux-Portierung des Programmes leider nicht live demonstriert werden, es nahmen aber viele Tagungsteilnehmer das Angebot wahr, sich die Funktionsfähigkeit auf dem Laptop von Jonathan demonstrieren zu lassen.

Weiter ging es mit dem Thema Schriften in dem Vortrag von Patrick Gundlach über seine *Ruby Font Installation Library* rfil, welche den Prozess der Schrift-Installation für L^AT_EX und ConT_EXt vereinfachen soll.

Im letzten Vortrag der Tagung stellte Bogusław Jackowski auf englisch den aktuellen Entwicklungsstand der Latin Modern-Schriftfamilie vor, welche kurz vor der Version 1.0 steht (»I will not pretend to speak german, so I'll pretend to speak english«). Die mit vielen Anekdoten und kleinen Anspielungen gespickte Präsentation bildete einen gelungenen Abschluss des Tagungsprogramms.

Aufgrund eines am Folgetag beginnenden Urlaubs konnte ich das Angebot der Organisatoren, am Samstag einen gemeinsamen Stadtrundgang zu machen, leider nicht wahrnehmen. Die Heimfahrt, diesmal im ICE, verlief trotz des starken Schneefalls glücklicherweise ohne größere Probleme.

Fazit

Zu allererst ein großes Lob an die lokalen Organisatoren: Es hat einfach alles klasse funktioniert. Sowohl das WLAN als auch die Beschilderung, die Kaffeepausen inklusive Tee – alles keine Selbstverständlichkeiten.

Persönlich hat mir die Tagung viel gebracht. Das beginnt bei dem unbezahlbaren Rat, für ein layoutlastiges Projekt von L^AT_EX auf ConT_EXt zu wechseln, geht weiter bei meinem jetzt von einem Debian-Entwickler signierten PGP-Schlüssel und endet noch lange nicht bei wichtigen Impulsen für die Realisierung der laufenden Bachelor-Abschlussarbeit.

Ich kann den Besuch einer DANTE-Tagung jedem Interessierten nur wärmstens empfehlen und werde, wenn es sich einrichten lässt, auf jeden Fall wieder dabei sein.

Spielplan

Termine

5. 7. – 8. 7. 2006 16th EuroT_EX Conference
»A Hungarian T_EX Rhapsody«
Debrecen, Ungarn
<http://www.matexhu.org/eurotex2006>
25. 7. – 1. 8. 2006 Practical T_EX
Rutgers University,
Piscataway, NJ, USA
<http://tug.org/practicaltex2006>
9. 11. – 11. 11. 2006 TUG 2006
Marrakesch, Marokko
<http://tug.org/tug2006/>



Beim Vortrag



Fonts ...



H. Voß; Ch. Kies; T. Tantau



Prost ...

(Fotos: Bernd Raichle)

Stammtische

In verschiedenen Städten im Einzugsbereich von DANTE e.V. finden regelmäßig Treffen von T_EX-Anwendern statt, die für jeden offen sind. Im WWW gibt es aktuelle Informationen unter <http://www.dante.de/events/stammtische/>.

Aachen

Torsten Bronger
bronger@physik.rwth-aachen.de
Gaststätte Knossos
Templergraben 28
Zweiter Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr

Berlin

Rolf Niepraschk
Tel.: 030/3 48 13 16
rolf.niepraschk@ptb.de
Gasthaus Pali-Eck
Koppenstr. 41
Zweiter Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr

Bremen

Martin Schröder
Tel.: 04 21/2 23 94 25
martin@oneiros.de
Wechselnder Ort
Erster Donnerstag im Monat, 18.30 Uhr

Darmstadt

Karlheinz Geyer
karlheinz.geyer@LHSystems.com
Restaurant Poseidon
Rheinstraße 41
64283 Darmstadt
Erster Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr

Dresden

Carsten Vogel
lego@wh10.tu-dresden.de
Studentenwohnheim, Borsbergstraße 34,
Dresden, Ortsteil Striesen
ca. alle 8 Wochen, Donnerstag, 19.00 Uhr

Düsseldorf

Georg Verweyen
Georg.Verweyen@web.de
Bistro/Café Zicke
Bäckerstr. 5 a (Ecke Bergerallee)
40213 Düsseldorf
Zweiter Mittwoch in ungeraden Monaten,
20.00 Uhr

Erlangen

Walter Schmidt, Peter Seitz
w.a.schmidt@gmx.net
Gaststätte »Deutsches Haus«
Luitpoldstraße 25
3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr

Freiburg

Heiko Oberdiek
Tel.: 07 61/4 34 05
oberdiek@uni-freiburg.de
Wechselnder Ort
Dritter Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

Hamburg

Lothar Fröhling
lothar@thefroehlings.de
Restaurant »Block-House«
Hoheluftstraße 2
4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Hannover

Mark Heisterkamp
heisterkamp@rrzn.uni-hannover.de
Seminarraum RRZN
Schloßwender Straße 5
Zweiter Donnerstag im Monat, 18.30 Uhr

Heidelberg

Luzia Dietsche
Tel.: 0 62 21/54 45 27
luzia.dietsche@urz.uni-heidelberg.de
China-Restaurant »Palast«
Lessingstraße 36
Letzter Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Karlsruhe

Klaus Braune
Tel.: 07 21/6 08 40 31
braune@rz.uni-karlsruhe.de
Universität Karlsruhe, Rechenzentrum
Zirkel 2, 3. OG, Raum 316
Erster Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

Kiel

Karsten Heymann

karsten.heyman@gmx.de

Letzter Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr

Ort siehe <http://zauberer.net/latexwiki>

Köln

Helmut Siebert

Institut für Kristallographie

Zülpicher Straße 49b

Letzter Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

München

Michael Niedermair

[http://www.uwe-siart.de/typografie/](http://www.uwe-siart.de/typografie/stammtisch.html)

[stammtisch.html](http://www.uwe-siart.de/typografie/stammtisch.html)

Gaststätte »Scheidegger«

Bauerstraße 16

Erster Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr

Münster

Johannes Reese

reese@linguist.de

Gaststätte »Sabroso«

Mauritzstraße 19

nach Vereinbarung

Stuttgart

Bernd Raichle

bernd.raichle@gmx.de

Bar e Ristorante »Valle«

Geschwister-Scholl-Str. 3

Zweiter Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Trier

Peter Schuster

www.peterfelixschuster.de/tex.htm

Fetzenkneipe (Haus Fetzenreich)

Sichelstraße 36 (beim Sieh-Um-Dich)

54290 Trier

Dritter Montag des Monats, 20.15 Uhr

Ulm

Adelheid Grob

adelan@heidi.in-ulm.de

<http://latex.in-ulm.de>

Gaststätte »Peppers Ulm«

Deinselsgasse 8

Erster Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

Wuppertal

Andreas Schrell

Tel.: 02 02/50 63 81

schrell@wupperonline.de

Restaurant Croatia »Haus Johannisberg«

Südstraße 10

an der Schwimmoper Wuppertal-Elberfeld

Zweiter Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

Zürich

Johannes Reese

reese@spw.unizh.ch

nach Vereinbarung

Jedes Jahr veranstalten die T_EX-Stammtische aus München und Erlangen ein gemeinsames Treffen mit Fachvorträgen und anschließendem Grillfest. Der diesjährige »Bayerische T_EX-Stammtisch« findet am Samstag, **29. Juli**, in der Universität Ulm statt. Beginn: ca 14 Uhr, Ende: offen

Nähere Informationen werden zum gegebenen Zeitpunkt unter

<http://latex.in-ulm.de/baytex/> und

<http://home.vr-web.de/was/stammtisch.html> zu finden sein.

Anmeldung zwingend erforderlich an:

tex-stammtisch-bayern-anmeldung@ks-ingenieurconsult.de

Ansprechpartner:

Adelheid Grob (adelan@heidi.in-ulm.de) (Ulm)

Michael Niedermair (m.g.n@gmx.de) (München)

Walter Schmidt (w.a.schmidt@gmx.net) (Erlangen)

Adressen

DANTE, Deutschsprachige Anwendervereinigung T_EX e.V.
Postfach 10 18 40
69008 Heidelberg

Tel.: 0 62 21/2 97 66 (Mo, Mi–Fr, 10.00–12.00 Uhr)
Fax: 0 62 21/16 79 06
E-Mail: dante@dante.de

Konten: Volksbank Rhein-Neckar eG
BLZ 670 900 00
Kontonummer 2 310 007
IBAN DE67 6709 0000 0002 3100 07
SWIFT-BIC GENODE61MA2

Postbank Karlsruhe (Auslandsüberweisungen)
BLZ 660 100 75
Kontonummer 213 400 757
IBAN DE93 6601 0075 0213 4007 57
SWIFT-BIC PBNKDEFF

Präsidium

Präsident:	Klaus Höppner	president@dante.de
Vizepräsident:	Volker RW Schaa	vice-president@dante.de
Schatzmeister:	Tobias Sterzl	treasurer@dante.de
Schriftführer:	Manfred Lotz	secretary@dante.de
Beisitzer:	Günter Partosch	
	Bernd Raichle	
	Herbert Voß	

Server

ftp: [ftp.dante.de](ftp://ftp.dante.de)
WWW: <http://www.dante.de/>

Autoren/Organisatoren

Karlheinz Geyer

Kirchstraße 16

D- 64665 Alsbach

Hartmut Henkel

In den Auwiesen 6

D- 68723 Oftersheim

Karsten Heymann

Hasseldieksdammer Weg 41

24114 Kiel

Klaus Höppner

siehe Seite 30

Knut Lickert

Obertorstraße 61

D- 73728 Esslingen am Neckar

[15] **Günter Partosch** [18]

Schriftführer von DANTE e. V.

Gunter.Partosch@hrz.uni-giessen.de

[15] **Volker RW Schaa** [4]

siehe Seite 30

[22] **Tobias Sterzl** [5]

siehe Seite 30

[4] **Herbert Voß** [3]

[15] Wasgenstr. 21

14129 Berlin

hvoss@tug.org



Plakete der Type Foundry ...



Beim Vortrag



Philipp Grau, Klaus Höppner



Karin Dornacher



V. RW Schaa; P. Gundlach; H. Rama

(Fotos: Bernd Raichle)

Die T_EXnische Komödie

18. Jahrgang Heft 2/2006 Mai 2006

Impressum

Editorial

Hinter der Bühne

- 4 Grußwort
- 5 Finanzbericht 2005
- 15 Bericht der Kassenprüfer
- 18 Beschlüsse der 34. Mitgliederversammlung von
DANTE e.V. am 9. März 2006 in Berlin

T_EX-Theatertage

- 22 Zu Gast in der Silberlaube – Tagungsbericht
DANTE 2006 in Berlin

Spielplan

- 27 Termine
- 28 Stammtische

Adressen

- 31 Autoren/Organisatoren